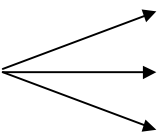
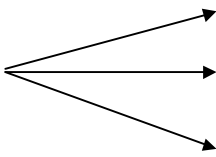


→ **Wirkung ist jede Veränderung, die durch einen Stoff nach kurz- oder langdauernder Zufuhr, vorübergehend oder dauernd, erkennbar bei Mensch oder Tier, *in vivo* oder *in vitro*, hervorgerufen wird.**

→ **Das Ausmaß einer toxischen Wirkung ist abhängig von:**

Toxikodynamik  **Dosis (oder Konzentration)**
Rezeptorenverhalten
nicht rezeptorvermittelte Wirkungen

Toxikokinetik  **Resorption**
Verteilung, Speicherung
**metabolische und exkretorische
Elimination**

Toxikodynamik

→ Nach dem Verhalten am Rezeptor 

→ Bei den Konzentrationsgiften nimmt die Wirkungsstärke mit zunehmender Konzentration des toxischen Agens in der Nachbarschaft der Rezeptoren zu. Verschwindet der Wirkstoff vom Rezeptor, so geht auch die Wirkung wieder auf Null zurück.

→ Bei den Summationsgiften bewirkt der Wirkstoff eine irreversible Veränderung der Rezeptoren (d.h. die Wirkung bleibt auch nach Verschwinden des Wirkstoffs aus dem Blut bestehen). Bei einer späteren Gabe können die Wirkstoffmoleküle mit den noch freigebliebenen Rezeptoren reagieren und so können sich die Einzelwirkungen „summieren“.